



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Frage von Andreas Homm zum Kaiserbesuch in Oberursel.

Einleitung:

Kaiserlicher Besuch in Oberursel

1892 wurde zum Gründungsjahr der Motorenfabrik „W. Seck & Co“ in Oberursel, was schon 6 Jahre später, im Jahre 1898, in die Gründung einer Aktiengesellschaft „Motorenfabrik Oberursel AG“ mündete.



Grundlage für diese schnelle und fulminante Entwicklung war das Patent eines robusten Einzylinder-Viertaktmotors, zu betreiben mit Gas, Petroleum, Benzin, oder auch Spiritus. Klein aber stark. Sein Erfinder Willi Seck nannte ihn GNOM. Von Oberurseler Handwerkern später etwas ironisch übersetzt in ‚Geht nicht ohne Monteur‘.

Die starke Nachfrage und der hohe Absatz dieses Motors – 1896 waren bereits 1000 Stück dieses Motors produziert – führte zu wirtschaftlichem Erfolg und Wachstum der Motorenfabrik. Der Einzylindermotor wurde weiter verbessert und kam vielseitig zum Einsatz, in Werkstätten, Kleingewerbe und Fabriken, auch zum Betrieb von Dynamos, Pumpwerken, Aufzügen, Feuerspritzen oder als Lokomobile in der Landwirtschaft, als Holzsäge- oder Dreschlokomobile.

Mit einer Vielzahl von Auszeichnungen wurde dieser Motor bedacht, trotz beträchtlicher Konkurrenz, besonders von Seiten der „Gasmotorenfabrik Deutz AG“. Allein in den Jahren zwischen 1892 und 1895: 14 Diplome, Preise, silberne und goldene Auszeichnungen.

Der Erfolg dieses Motors stieß auch in ‚Allerhöchste Kreise‘ auf, was dann in einem 45-minütigen Besuch des deutschen Kaisers Wilhelm II in der Motorenfabrik Oberursel zum Ausdruck kam.

Frage:

Wann besuchte Kaiser Wilhelm II die Motorenfabrik Oberursel?
(Datum)



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Frage:

Wann besuchte Kaiser Wilhelm II die Motorenfabrik Oberursel?
(Datum.....)

Die richtige Antwort senden Sie bitte per Post an:
Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Kaiserbesuch“
Holzweg 34, 61440 Oberursel
oder per E-Mail an: obugv@aol.com

Leserbriefe und Bilder sind immer willkommen.
Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Einsendeschluss ist der 13. Dezember 2020

Der Gewinn ist ein Buch:

**„Museumsführer zum Werksmuseum Motorenfabrik Oberursel
– Vom Stationär-Motor zum Turbofan-Triebwerk“**
zusammengestellt von Günter und Helmut Hujer
A 4, 64 Seiten, farbig, Softcover

Die richtige Lösung erscheint am 7. Januar 2021

in der

„Oberurseler Woche“ und gleichzeitig unter:

www.ursella.org

Absender:

Name...

Vorname...

Straße...

Ort...

Telefon...